

3. Verknüpfung.

Die Katze ist ein Haustier. Warum? Nenne noch andere Tiere, welche im Hause leben. Hunde und Katzen vertragen sich selten miteinander. Kann der Hund auch so geschickt klettern wie die Katze? Warum wohl nicht? Fängt der Hund auch Mäuse und Vögel?

Die Katze kratzt, der Hund nicht. Die Katze beißt, der Hund auch. Der Hund liegt in der Hütte, die Katze nicht. Der Hund begleitet seinen Herrn, die Katze nicht. Beide sind nützliche Tiere.

4. Zusammenfassung.

1. Die Katze ist ein nützlichcs Haustier. 2. Sie ist eine Wächterin gegen Ratten und Mäuse. 3. Die Katze nascht auch gern. 4. Sie ist ein reinliches Tier. 5. Katzen darf man nicht necken, sonst kratzen und beißen sie.

5. Anwendung.

Vergleiche die Katze mit der Schwalbe! Die Katze ist ein Haustier, die Schwalbe ein Luftbewohner. Der Körper der Katze ist mit Haaren bedeckt, der der Schwalbe mit Federn. Die Schwalbe hat einen Schnabel, die Katze ein Maul. Die Katze hat vier, die Schwalbe zwei Beine. Die Schwalbe hat Flügel, die Katze nicht. Die Katze kann sehr geschickt klettern, die Schwalbe geschickt fliegen. Die Katze fängt Ratten und Mäuse, die Schwalbe Mücken und Fliegen. Die Schwalbe baut ein Nest, die Katze nicht. Die Schwalbe legt Eier, die Katze nicht. Beide sind nützliche Tiere.

6. Das Miezchen.

Ziel: Wir sprechen heute noch einmal von der Katze.

1. Vorbereitung.

Die Katze hat auch noch einen andern Namen. Welchen? Mieke, Miezchen. Wo hält sich eure Katze den ganzen Tag über auf? Auf dem Boden. Ist sie immer auf dem Boden? Wo noch? Im Hofe, im Stall, im Keller, im Garten. Wohin geht sie gewöhnlich, wenn sie Hunger hat? In die Küche. Was frisst die Katze? Wer giebt